

Scholz Dosiersysteme Flüssigfarbe



Containersystem

Besondere Merkmale:

- **Staplerschuhe**
für sicheren Umgang und Transport
- **Zylindrisch und konische Behälterform**
für maximale Restentleerung
- **Luftlanze mit Schnellkupplungsanschluss**
für einfaches und schnelles Homogenisieren mittels Druckluft



Liefercontainer „MTC“
Spezialbehälter für Kohlenstoff-Präparationen



Standbehälter mit Doppelmembranpumpe
passgenau zum Lieferbehälter „Ufo“



Liefercontainer „Ufo“

Containerabmessungen:

	Liefercontainer (Ufo)	Standcontainer	Liefercontainer MTC
Breite:	1.200 mm	1.200 mm	1.120 mm
Tiefe:	1.200 mm	1.200 mm	1.120 mm
Höhe:	1.600 mm	1.900 mm	1.650 mm
Inhalt:	600 Liter	1.000 Liter	800 Liter

Für größere Mengen empfehlen wir den Einsatz von Standcontainern mit 1000 ltr. Inhalt. Das Nachfüllen erfolgt über die Liefercontainer, vorzugsweise wegen der Passgenauigkeit durch das „Ufo“. Durch die Volumenunterschiede kann der Standbehälter rechtzeitig, sicher und durch den 2“ Auslaufhahn schnell nachgefüllt werden.

Für Mengen mit geringem Durchsatz empfehlen wir die Liefercontainer direkt an die Dosieranlage anzuschließen. Hierzu rüsten wir zusätzlich jeden Container mit einem Auslaufbogen und einer Schnellkupplung (C-Kupplung) aus.

Beim Homogenisieren und beim Ablassen ist unbedingt die Entlüfterkappe am Behälter zu öffnen!

TYP: „Siemens C7“

Leistungsmerkmale:

- **Touchscreen mit Siemens C7-635**
- **Max. 8 Farben 2 Mischer**
- **Rezeptspeicher für 50 Rezepte**
- **Colormixprogramme**
- **Additivprogramme**
- **Steuerspannung 24 V DC**
- **Sollwerteingabe digital in Kilogramm für die Mengenvorwahl für Kern- und Vorsatzbeton**
- **Digitale Füllstandsanzeige in Kilogramm**
- **Automatische Tarierung vor jedem Dosiervorgang**
- **Wahlschalter für Automatik- oder Handbetrieb**

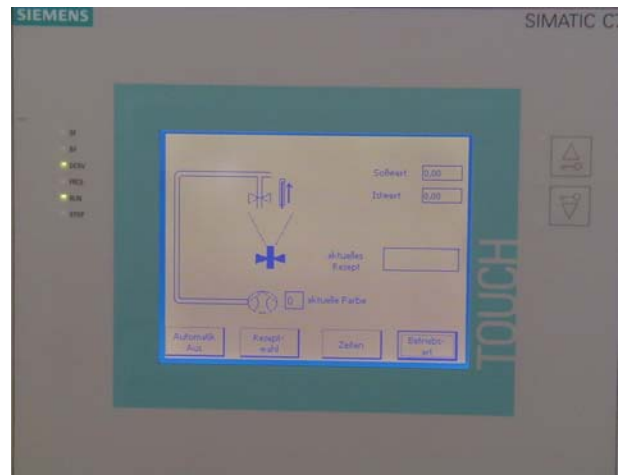
Bauseitige Leistungen:

Eingangssignale aus der Mischersteuerung

230 V Stromanschluss

PC-Dosiersteuerung mit Profibus

– auf Anfrage



Handhabung von Flüssigfarbe

Farbslurry auffüllen

Die Farbslurries werden in Liefercontainern (Ufos) angeliefert. Vor Gebrauch der Farbslurry muss diese aufbereitet werden. Hierzu sind folgende Schritte notwendig:

A) Den Liefercontainer (Ufo) mittels Druckluft ca. 10 Minuten homogenisieren.
Zuerst hierzu

1. Die Entlüfterkappe öffnen.
2. Ihren Luftschlauch (max. 0,5 bar) an den Lufthahn anschließen.
3. Lufthahn öffnen.

Nach ca. 10 Minuten den Lufthahn wieder schließen und den Luftschlauch entfernen.

B) Farbslurry nachfüllen

4. Den Liefercontainer mittels eines Gabelstaplers auf den entsprechenden Standcontainer heben.
5. Verschlussdeckel (Einfüllöffnung) vom Standbehälter öffnen.
6. Vergewissern Sie sich, dass für die Farbslurry im Standcontainer genügend Platz ist.
7. Ablasshahn vom Liefercontainer öffnen.
8. Nach Entleerung des Liefercontainers diesen vom Standcontainer entfernen.
9. Die rote oder schwarze Verschlusskappe am Liefercontainer verschließen.
10. Verschlussdeckel vom Standcontainer schließen!

Während des Nachfüllvorganges kann die Produktion aufrechterhalten werden.

Handhabung von Flüssigfarbe

Vor Produktionsbeginn

Vor Produktionsbeginn muss die Farbslurry über das Kreislaufsystem umgepumpt und mittels Druckluft homogenisiert werden. Hierzu zuerst:

1. Die Entlüfterkappe öffnen.
2. Ihren Luftschauch (max. 0,5 bar) an den Lufthahn anschließen.
3. Lufthahn für ca. 5 Minuten öffnen.

- mit Kreislaufsystem

4. die Farbe für 5 Minuten im Kreislauf pumpen

Nach Ablauf der Zeit ist der Lufthahn unbedingt zu schließen.

- mit automatischer Luftauflockerung (mit oder ohne Kreislaufsystem)

1. Hierbei ist nur zu prüfen, dass eine Entlüftungsmöglichkeit besteht

Frostschutz

Um die Gebrauchsfähigkeit Ihrer Farbdosieranlage und Farbslurries zu erhalten, sollte die Dosieranlage in den Wintermonaten mit frostgeschützter Farbslurry betrieben werden. (Beachten Sie hierzu auch den Punkt 'Dosieranlage winterfest machen').

Sonstiges

Farbslurries in den Standcontainern, die längere Zeit nicht benutzt werden, müssen 2x pro Woche für 5 Minuten im Umlauf gepumpt und mittels Druckluft homogenisiert werden.

Handhabung von Flüssigfarbe

Winterbetrieb

Bereits ab Ende Oktober müssen Sie mit Nachtfrost rechnen. Damit an Ihrer Farbdosieranlage keine Frostschäden auftreten, sollten Sie darauf achten, dass Sie nur noch frostgeschützte Farbslurries einsetzen.

Achten Sie hierbei auch auf die Farbslurries die Sie wenig benutzen, es könnte sich in diesen Behältern noch Farbe vom Sommer befinden!

Farbdosieranlage winterfest machen

Bei längeren Stillstandzeiten im Winter müssen Sie Ihre Farbdosieranlage winterfest machen. Für diese Winterfestmachung wird ein Frostschutzmittelgemisch bestehend aus Wasser und MEG (Monoethylenglykol) im Verhältnis 1:1 eingesetzt. Je nach Ausstattung der Dosieranlage wird das Frostschutzmittelgemisch entweder durch die Anlage gepumpt oder es verbleibt während der Stillstandzeit im Schlauchsystem. Welche Variante für Ihren Anlagentyp die richtige ist, erfahren Sie von unserem Serviceteam Dosiertechnik.

Es ist darauf zu achten, dass Standcontainer und die Liefercontainer (Ufos), die Flüssigfarbe enthalten, entsprechend ihrer Frostbeständigkeit gelagert werden.

Mobile Dosieranlage (Ein- oder Mehrkammerwaage)

Leistungsmerkmale:

- **Dosierwaage 30 Liter**
für hohe Genauigkeit
- **Doppelmembranpumpen**
für wartungsarme Handhabung
- **Schnellverbindungsanschlüsse**
für schnellen Containerwechsel
- **Steuerung mit Sollwerteingabe in Kilogramm**
- **Erweiterbar auf zwei Farben**
- **Manuelle Bedienung über Kabelfernsteuerung**



Abmessungen:

	Anlage	Liefercontainer (Ufo)
Breite:	1.000 mm	1.200 mm
Tiefe:	800 mm	1.200 mm
Höhe:	1.900 mm	1.600 mm
Inhalt:		600 Liter
Gewicht:	80 kg	1.170 kg (brutto)

Bauseitige Leistungen:

Stromanschluss: 230 V
Druckluftanschluss: min. 6 bar

Für einen vollautomatischen Ablauf ist eine Verknüpfung der Dosiersteuerung mit der Mischersteuerung möglich.

Mobile Dosieranlage (Durchflussmesser)



Leistungsmerkmale:

- **Durchflussmesser**
für hohe Genauigkeit
- **Doppelmembranpumpen**
für wartungsarme Handhabung
- **Schnellverbindungsanschlüsse**
für schnellen Containerwechsel
- **Steuerung mit Sollwerteingabe in Liter**
- **Manuelle Bedienung über Kabelfernsteuerung**
- **Abgesetzte Steuerung**

Abmessungen:

	Anlage	Liefercontainer (Ufo)	Liefercontainer MTC	Standbehälter
Breite:	1.200 mm	1.200 mm	1.120 mm	1.200 mm
Tiefe:	1.200 mm	1.200 mm	1.120 mm	1.200 mm
Höhe:	2.000 mm	1.600 mm	1.650 mm	1.900 mm
Inhalt:		600 Liter	800 Liter	1.000 Liter
Gewicht:	80 kg	1.170 kg (brutto)	1.240 kg (brutto)	

Bauseitige Leistungen:

Stromanschluss: 230 V
Druckluftanschluss: min. 6 bar

Für einen vollautomatischen Ablauf ist eine Verknüpfung der Dosiersteuerung mit der Mischersteuerung möglich.

Mobile Dosieranlage (Bodenwaage)



Leistungsmerkmale:

- **Bodenwaage 3,0 to**
für hohe Genauigkeit
- **Doppelmembranpumpen**
für wartungsarme Handhabung
- **Schnellverbindungsanschlüsse**
für schnellen Containerwechsel
- **Abgesetzte Steuerung mit Sollwerteingabe in kg**

Abmessungen:

	Anlage	Liefercontainer (Ufo)	Liefercontainer (MTC)
Breite:	1.300 mm	1.200 mm	1.120 mm
Tiefe:	1.300 mm	1.200 mm	1.120 mm
Höhe:	200 mm	1.600 mm	1.650 mm
Inhalt:		600 Liter	800 Liter
Gewicht:	350 kg	1.170 kg (brutto)	1.240 kg (brutto)
Max. Last:	3.000 kg		

Bauseitige Leistungen:

Stromanschluss: 230 V
Druckluftanschluss: min. 6 bar

Standanlage / 6-Farben



Dosierwaage



Dosierwaage 20/20-4-SKL (befüllt)



Dosierwaage - Spüllanze abwärts

Dosierwaage



Dosierwaage nachspülen